Verantwortlicher

Für die Datenverarbeitung ist Ev. Krankenhaus Hamm gGmbH, Telefon: 02381-589-0, E-Mail: info@evkhamm.de verantwortlich.

Beschreibung der Datenverarbeitung, Zwecke und Datenarten

Zur Durchführung von Online-Meetings und Telefon- bzw. Videokonferenzen (nachfolgend: „Online-Meetings“) nutzen wir das Videokommunikationstool „Zoom“ (nachfolgend: Zoom). Je nach Art und Umfang der Nutzung von Zoom werden verschiedene Arten von Daten verarbeitet. Hierzu können insbesondere gehören:

- Angaben zu Ihrer Person (z.B. Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Profilbild)
- Meeting-Metadaten (z.B. Datum, Uhrzeit und Dauer der Kommunikation, Name des Meetings, Teilnehmer-IP-Adresse)
- Geräte-/Hardwaredaten (MAC-Adressen, Client-Version)
- Text-, Audio- und Videodaten
- Verbindungsdaten (z.B. Rufnummern, Ländernamen, Start- und Endzeiten, IP-Adressen)

✓ Wir zeichnen grundsätzlich keine Daten der Kommunikation auf.

✓ Wir setzen Zoom mit einer Ende-zu-Ende Verschlüsselung ein. Die Vertraulichkeit der Kommunikationsinhalte wird dadurch gewahrt. Die Aktivierung der Ende-zu-Ende-Verschlüsselung erkennen Sie im laufenden Meeting an einem grünen Schild mit einem geschlossenen Schloss der oberen linken Bildschirmecke.

Erforderliche Daten und Funktionen

Nehmen Sie an einem Online-Meeting teil, erhalten Sie vom Host einen Zugangslink per E-Mail. Bei der Anmeldung zum Online-Meeting müssen Sie Ihren Namen und ggf. Ihre E-Mail-Adresse angeben.

Daneben werden Benutzerdaten, die für die Bereitstellung des Dienstes erforderlich sind, verarbeitet. Hierzu gehören insbesondere technische Daten zu Ihren Geräten, Ihrem Netzwerk und Ihrer Internetverbindung, wie z.B. IP-Adresse, MAC-Adresse, andere Geräte-IDs, Gerätetyp, Betriebssystemtyp und -version, Client-Version, Kameratyp, Mikrofon oder Lautsprecher, Art der Verbindung.

Freiwillige Angaben und Funktionen

Weitere Angaben zu Ihrer Person können Sie machen, müssen Sie aber nicht. Zudem steht es Ihnen frei, während des Online-Meetings die Chatfunktion zu nutzen. Auch Ihre Kamera und Ihr Mikrofon können Sie selbst ein-, ab- bzw. stummzuschalten. Standardmäßig sind Kamera und Mikrofon zu Beginn eines Meetings deaktiviert.

Wenn Sie die Chatfunktion nutzen, werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen. Eine Protokollierung des Chats erfolgt nicht. Wenn Sie Ihre Kamera oder Ihr Mikrofon einschalten, werden für die Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet.

Beachten Sie, dass sämtliche Informationen, die während des Online-Meetings hoch-geladen, bereitgestellt oder erstellt werden, zumindest für die Dauer des Meetings verarbeitet werden. Hierzu gehören insb. Chat- bzw. Sofortnachrichten, Dateien, Whiteboards und Informationen, die während der Nutzung des Dienstes geteilt werden.

Sonstige Funktionen

Zoom verfügt über die Möglichkeit einer softwareseitigen „Aufmerksamkeitsüberwachung“ („Aufmerksamkeitstracking“). Diese wird nicht genutzt und ist deaktiviert.

Weitere Informationen zur Datenverarbeitung bei Nutzung von Zoom, eine detaillierte Auflistung der durch Zoom verarbeiteten Daten sowie die Zoom-Datenschutzhinweise finden Sie unter: https://zoom.us/de-de/privacy.html.

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung

Wenn Sie als Teilnehmer an einem Online-Meeting teilnehmen, erfolgt die Datenverarbeitung auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. c Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG), sofern die Teilnahme zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist.

In den sonstigen Fällen erfolgt die Datenverarbeitung auf Grundlage von § 6 Abs. 1 S. 1 lit. g KDG. Unser berechtigtes Interesse besteht hierbei in der Aufrechterhaltung von ortsunabhängiger Kommunikation.

Sofern Sie bei der Nutzung des Tools freiwillig Angaben zu Ihrer Person machen oder freiwillig nicht zwingend erforderliche Funktionen nutzen, erfolgt die damit einhergehende Datenverarbeitung auf Grundlage Ihrer widerrufbaren Einwilligung nach § 6 Abs. 1 lit. b KDG. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Bitte machen Sie in diesem Fall während des Online-Meetings keine Angaben mehr zu ihrer Person und nutzen Sie die nicht zwingend erforderlichen Funktion des Tools nicht mehr. Bitte beachten Sie, dass Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgten, davon nicht betroffen sind.

Weitergabe von Daten

Wir geben Ihre Daten grundsätzlich nicht an Dritte. Eine Weitergabe erfolgt nur, sofern die Daten gerade zur Weitergabe bestimmt sind, Sie vorher ausdrücklich in die Übermittlung eingewilligt haben oder wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften hierzu verpflichtet bzw. berechtigt sind.

Bei der Verarbeitung Ihrer Daten unterstützt uns die Zoom Video Communications Inc. als externer Dienstleister und Auftragsverarbeiter im Sinne des § 29 KDG. Als Auftragsverarbeiter verarbeitet Zoom Video Communications Inc. Benutzerdaten streng weisungsgebunden und auf Grundlage eines gesondert geschlossenen Auftragsverarbeitungsvertrages. Die Datenverarbeitung kann dabei auch außerhalb der EU bzw. des EWR stattfinden. Im Hinblick auf Zoom Video Communications Inc. kann ein angemessenes Datenschutzniveau gem. § 40 Abs. 2 lit. a KDG durch die Verwendung von EU-Standardvertragsklauseln sowie geeigneter Maßnahmen (Einrichtung einer Ende-zu-Ende-Verschlüsselung und Nutzung der Data Routing-Funktion) angenommen werden.

Datenlöschung

Wir verarbeiten Ihre Daten grundsätzlich nur solange, wie sie für die Zwecke, für die sie erhoben wurden, erforderlich sind. Wir zeichnen nichts auf. Ihre Daten werden daher nicht gespeichert. Kommunikationsdaten werden mangels Aufzeichnung unmittelbar nach der Verarbeitung gelöscht. Account-Daten werden gelöscht, wenn der Accountinhaber das Tool nicht mehr verwendet.

Ihre Datenschutzrechte

Sie haben das Recht auf:

- Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (§ 17 KDG), Berichtigung unrichtiger Daten (§ 18 KDG), Löschung nach Maßgabe des § 19 KDG, Einschränkung der Verarbeitung nach Maßgabe des § 20 KDG und Datenübertragbarkeit nach Maßgabe des § 22 KDG.
- Widerruf Ihrer Einwilligung, wenn die Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. b oder § 11 Abs. 2 lit. a KDG verarbeitet werden. Bitte richten Sie den Widerruf an die oben genannte Stelle.
- Widerspruch gegen die Datenverarbeitung, wenn die Daten auf Grundlage von § 6 Abs. 1 lit. f oder lit. g KDG verarbeitet werden. Bitte richten Sie den Widerspruch an die oben genannte Stelle.
- Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde: Katholische Datenschutzaufsicht Nord (E-Mail: info@kdsa-nord.de).

Die Kontaktdaten unserer Datenschutzbeauftragten lauten: datenschutz nord GmbH, kirche@datenschutz-nord.de.